

# Einladung zur Bestellung von Samen exotischer Holzarten

Autor(en): **Kopp, J.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal  
= Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **25 (1874)**

Heft 2

PDF erstellt am: **26.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-763532>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

achten, daß der Raum, den die gefällten Bäume überschrnten, ganz gemessen werde. Die nämliche Vorsicht ist zu beobachten, wenn Schläge oder Probeflächen von Straßen oder Blößen begrenzt werden. Den Zusammenstellungen der Ergebnisse derartiger Hiebe ist eine genaue Bestandesbeschreibung beizugeben.

§ 12. Behufs Sammlungen von Erfahrungen über den Ertrag der Zwischennutzungen sind die aus normalen Beständen bezogenen Durchforstungserträge zusammen zu stellen. Solchen Zusammenstellungen sind Bestandesbeschreibungen beizugeben, die neben den erforderlichen Angaben über Entstehung, Alter, Mischung zc. auch solche über die bisherige Behandlung, über die Zeit der Bornahme der vorangegangenen und letzten Durchforstungen u. s. w. enthalten müssen. — Alle aus ständigen Probeflächen bezogenen Nutzungen sind zu notiren und in den Protokollen über die nächstfolgende neue Aufnahme nach Stammzahl und Masse vorzumerken.

§ 13. Alle Jahre im November sind die Protokolle über Probeflächen- und Bestandesaufnahmen, Schlag- und Durchforstungsergebnisse, Zuwachsberechnungen zc. im Original oder in Abschrift dem Vorstande der mit der schweizerischen Forstschule zu verbindenden Versuchstation einzusenden. (Schluß folgt.)

## Einladung zur Bestellung von Samen exotischer Holzarten.

Die vom schweizerischen Forstverein zur Förderung von Anbauversuchen mit exotischen Holzarten erwählte Commission wird sich angelegen sein lassen, auch für die diesjährigen Saaten den Bezug von Samen für die schweizerischen Forstverwaltungen und für Privaten bestmöglichst zu vermitteln. Sie legt nachstehend das Samenverzeichnis pro 1874 vor, mit der Einladung, Bestellungen dem Unterzeichneten mit möglichster Beförderung und zwar spätestens bis 10. März l. Jz. einzugeben.

### Samenverzeichnis pro 1874.

		Preis		
		excl. Verpackungs- und		
		Versendungskosten		
		per	Fr.	Sp.
I. Nadelhölzer.				
Abies Apollinis, griechische Weißtanne (Samen nicht erhältlich)		—	—	—
„ balsamea, amerikanische Balsamtanne	20 Grammes	—.	80	
„ canadensis, canadische Hemlock- oder Schierlingstanne	20 „	1.	10	

Abies cephalonica	jonische Weißtanne. (Sa-			
	men nicht erhältlich.)		—	—
* "	Douglasii, californische Weißtanne	. à Portion	—	70
"	Mertensiana, californische Hemlocktanne	à "	1.	10
* "	Nordmanniana, kaukasische Edeltanne.			
	Samen von ausgezeichnete Qualität.	20 Grammes	1.	10
* "	Pichta, sibirische Silbertanne. Frischer			
	Same	20 "	2.	20
* "	Pinsapo, spanische Weißtanne	. 20 "	—.	90
"	Reginae Amaliae. (Samen nicht er-		—	—
	hältlich.)			
Picea alba,	amerikanische Weißfichte	. 20 "	1.	60
"	Menziesi, nordcalifornische Fichte	. à Portion	—.	80
"	orientalis, Sapindusfichte, Importirter			
	Same bester Qualität	. 20 Grammes	3.	20
*Pinus	Benthamiana	. à Portion	—.	60
* "	excelsa, Pinus Nepalensis, Himalaya-			
	fiefer	. 20 Grammes	2.	30
"	flexilis, biegsame oder californische Arve	à Portion	—.	60
* "	Lambertiana, Riesenfiefer	. 20 Grammes	3.	70
"	Laricio, Poiret, echte corsische Kiefer	. 20 "	—.	60
* "	Pallasiana. Pallas'sche oder Krimmfiefer	20 "	—.	80
"	Pinaster, Sterniefer	. 1 Kilo	1.	60
"	Sabiniana, großzapfige Sabineiefer,			
	Nadeln bis 15" lang, Zapfen bis 1'.	20 Grammes	2.	20
Larix ledeburii	(sibirica) russische Lärche	. à Portion	—.	60
*Cedrus atlantica,	Atlas-Ceder, extra vollkom-			
	mener Same	. 20 Grammes	—.	60
"	Deodara, Himalaya-Ceder	. à Portion	—.	80
"	libani, Libanon-Ceder	. 20 Grammes	1.	10
*Juniperus virginiana,	virginischer Wachholder,			
	rothe virginische Ceder	. 20 "	1.	10
*Thuja gigantea,	(Craigiana), Riesenlebens-			
	baum, Samen von extra feiner			
	Qualität	. 20 "	3.	80
"	Menziesi (Douglasi) (gigantea Hooker)	200 Körner	—.	70
*Taxodium (Cupressus) distichum,	virginische			
	Sumpfcypresse, extra gute Qualität	20 Grammes	—.	60

Sequoia (Taxodium) sempervirens, Riesen- cypresse, reiner, direkt aus Califor- nien importirter Same . . . . .	20 "	2. 60
*Wellingtonia gigantea. californische Riesen- oder Mammuthsfichte . . . . .	100 Körner	— 70
*Ginkgo biloba (Salisburia adiantifolia), Zap- peneibe, arbre aux quarante écus. . . . .	5 Nüsse	— 30
Araucaria imbricata, Chilitanne, neue Ernte . . . . .	4 Körner	1. 10

II. L a u b h ö l z e r.

*Quercus alba, weiße Eiche . . . . .	Kilo	5. 50
" coccinea, Scharlacheiche . . . . .	"	5. 50
*" rubra, Bluteiche . . . . .	"	5. 20
Fagus obliqua, chilefische, immergrüne Buche . . . . .	20 Grammes	3. 30
Juglans cinerea, grauer Nußbaum . . . . .	Kilo	8. 50
*" nigra, schwarzer Nußbaum . . . . .	100 Nüsse	2. 70
*Carya alba, weißer oder Hickory-Nußbaum . . . . .	Kilo	5. 30
*Betula lenta, zähe Birke . . . . .	20 Grammes	1. 10
Platanus occidentalis, amerikanische Platane . . . . .	20 "	— 30
*Celtis australis, Bürgelbaum . . . . .	Kilo	3. 30
*Fraxinus americana, amerikanische Esche . . . . .	20 Grammes	— 30
" ornus, Manna-Esche . . . . .	20 "	— 30
Acer dasycarpum, (Samen nicht erhältlich) . . . . .	—	— —
" negundo, eschenblättriger Ahorn . . . . .	20 Grammes	— 20
" rubrum, rother Ahorn . . . . .	20 "	— 80
" saccharinum, Zuckerahorn . . . . .	20 "	— 30
*Ailanthus glandulosa, Götterbaum . . . . .	Kilo	2. 50
Liriodendron tulipifera, extra feine Qualität . . . . .	20 Grammes	— 30
Ostrya carpinifolia . . . . .	20 "	1. —
" virginiana . . . . .	20 "	1. 30

Die mit \* bezeichneten Holzarten sind vorzugsweise zu Anbauver-  
suchen zu empfehlen. Eine ausführliche Beschreibung dieser Holzarten  
mit Angaben über ihren heimatlichen Verbreitungskreis, Verhalten zu  
Lage und Boden, Wachstumsverhältnisse, Eigenschaften des Holzes u.  
s. w. enthält die schweizerische Zeitschrift für das Forstwesen von 1864,  
1865, 1866, 1870 und 1873.

Zürich, den 31. Januar 1874.

Der Präsident der Commission:

**J. Kopp,**

Professor der Forstwissenschaft.